

10.09.2003 – 18:00 Uhr

Sperrfrist Morgen 1800: Wirtschaftsraum Zürich: International konkurrenzfähiger Wirtschaftsstandort - Positionierung mit mehr Leidenschaft nötig

Zürich (ots) -

SPERRFRIST bis 10.9.2003, 18.00h

Der erste Bericht "Standortmonitoring Wirtschaftsraum Zürich 2003" wurde an einem Anlass der Greater Zurich Area AG am 10. September 2003 in Zürich vorgestellt. Er bestätigt, dass der Wirtschaftsraum Zürich herausragende Standortvorteile für Firmen und Privatpersonen aufweist: Ein Finanzplatz von Weltformat, sehr gut qualifizierte Arbeitskräfte, Hochschulen mit Spitzenforschung, ein attraktives Steuerniveau, eine hochwertige Infrastruktur und eine Lebensqualität, die weltweit zu den höchsten zählt. Der Bericht macht auch bewusst, wie vielfältig der Wirtschafts- und Lebensraum ist. Innerhalb kurzer Distanzen haben die Kantone Glarus, Graubünden, Schaffhausen, Solothurn, Schwyz und Zürich weltweit tätige Spitzenunternehmen, hochkarätige Arbeitsplätze und ein hervorragendes Lebens- und Freizeitumfeld aufzuweisen.

Wer den Wirtschaftsraum Zürich kennt, weiss, dass es so ist. Allerdings kennen ihn viele im Ausland nicht und häufig entspricht die Wahrnehmung im Ausland nicht dem, was der Wirtschafts- und Lebensraum zu bieten hat. Aufgabe der Greater Zurich Area AG ist es, den Wirtschaftsraum im Ausland bekannt machen. Dass das wirkliche Bild des Wirtschaftsraums nicht nur mit trockenen harten Zahlen vermittelt werden kann, zeigte Thomas Sevcik in seinem spannenden Referat. Sevcik präsentierte eine Themenwelt als Instrument zur leidenschaftlichen Positionierung des Wirtschaftsraumes Zürich.

Dass im harten weltweiten Standortwettbewerb bedeutende Anstrengungen nötig sind, um die Qualitäten des Wirtschaftsraums zu halten und Schwächen zu beseitigen, zeigte Prof. Hans Peter Wehrli auf. Nötig sind diese Anstrengungen in der Bildung und in der Förderung von Innovation und Unternehmergeist, aber auch in der Infrastruktur. Dazu ist es gerade in Zeiten ausgeprägter Knappheit öffentlicher Mittel unerlässlich, vermehrt über die Kantonsgrenzen hinaus zusammenzuarbeiten und Synergien zu nutzen. Die heutige Diskrepanz zwischen dem faktischen Wirtschaftsraum und den durch Kantonsgrenzen geprägten Strukturen erschwert die stimmige Positionierung des Wirtschaftsraums Zürich im Ausland. Auch hier besteht Handlungsbedarf. (Auszug)

Kontakt:

Willi Meier
CEO
Greater Zurich Area AG
Tel. +41/1/254'59'59
E-Mail: willi.meier@greaterzuricharea.ch

Marion Graber
Corporate Communications

Greater Zurich Area AG
Tel. +41/1/254'59'07
E-Mail: marion.graber@greaterzuricharea.ch

Gesamte Pressemitteilung, Studie als PDF und weitere elektronische
Informationen: www.greaterzuricharea.ch/pressroom

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003851/100466649> abgerufen werden.